

Frau Oberbürgermeisterin
Eva Weber
Rathausplatz 1
86150 Augsburg



Tel. 0821.324-23 76
Fax 0821.335 05

www.csuaugsburg.de
fraktion@csuaugsburg.de

Augsburg, 09. Juli 2021

Antrag: Wettbewerb zur künstlerischen Gestaltung von einigen Außenwänden im Haunstetter Hallenbad, Aufgreifen des Themas „Welterbe Augsburger Wassermanagement-System“

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

das Haunstetter Hallenbad wird von Augsburgerinnen und Augsburgern sehr gerne zur Erholung und sportlichen Betätigung genutzt. Zu einer „Verbindung“ zwischen Hallenbad und Freifläche im Westen tragen die Wände an dem Durchgangsweg von Süd nach Nord bei. Das derzeitige Erscheinungsbild wird von vielen Fußgängerinnen und Fußgängern als äußerst störend empfunden, was in regelmäßigen Aufforderungen an die politischen Vertreterinnen und Vertreter geäußert wird. Um die Jugendlichen und weiteren Bewohnenden des Stadtteils adäquat einzubeziehen und da das Streichen der betreffenden Fläche vor der geplanten Gesamtanierung nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich ist,

stellen die CSU-Fraktion und die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN folgenden Antrag:

Die Verwaltung wird beauftragt, an der Außenfassade des Haunstetter Hallenbad eine geeignete künstlerische Umsetzung des Themas „Welterbe Augsburger Wassermanagement-System“ zu beauftragen.

Begründung:

Da die als störend empfundenen Wände nicht gestrichen werden, bietet es sich an, diese für die Übergangszeit bis zur Gesamtanierung des Haunstetter Hallenbades mit attraktiven Motiven künstlerisch zu gestalten und so zudem eine niedrigschwellige Partizipationsmöglichkeit für die Haunstetterinnen und Haunstetter anzubieten.

Das künstlerische Aufgreifen des Themas „Welterbe Augsburger Wassermanagement-System“ erscheint an einem Ort, der dem Wasser gewidmet ist, besonders attraktiv. Zugleich geht von der Auslobung eines solchen Wettbewerbs ein Signal der Unterstützung und Wertschätzung für Augsburger Künstlerinnen und Künstler in Zeiten der Corona-Pandemie aus.

Hierzu wurden bereits „Die Bunten e.V.“ angefragt. Diese würden eine interne Ausschreibung machen und lokale Künstler/innen mit Ihren Ideen (und ggf. Skizzen) zu

einem Wettbewerb einladen. In der Ausschreibung ist weiter geplant, dass die neue Fläche Bezug zu Haunstetten und zum Sport haben muss.

Wir sehen in diesem Projekt eine charmante Möglichkeit, ein seit Jahren bestehendes optisches Problem im Haunstetter Hallenbad zu lösen, zur Wahrnehmung von Augsburg als Welterbestätte in der Bevölkerung beizutragen und Augsburger Künstlerinnen und Künstler die Möglichkeit zu geben, ihre Kunst im öffentlichen Raum sichtbar zu machen.

Mit freundlichen Grüßen



Leo Dietz
Fraktionsvorsitzender



Andreas Jäckel
Stadtrat



Josef Hummel
Stadtrat



Bernd Zitzelsberger
Stadtrat



Peter Rauscher
Fraktionsvorsitzender



Franziska Wörz
stellv. Fraktionsvorsitzende



Serdar Akin
Stadtrat



Matthias Lorentzen
Stadtrat